3

Thomae de Aquino

Gratiarum actiones pro Dei beneficiis

Laudo, glorifico, benedico te, Deus meus, propter immensa indigno mihi praestita beneficia.

Laudo

clementiam tuam me diu expectantem, dulcedinem tuam ulcisci simulantem, pietatem tuam vocantem, benignitatem suscipientem, misericordiam peccata remittentem, bonitatem supra merita impendentem, patientiam injuriae non recordantem, humilitatem consolantem, patientiam protegentem, aeternitatem conservantem, veritatem remunerantem.

Quid dicam, Deus meus, de tua ineffabili largitate?

Tu enim

vocas fugientem,
suscipis revertentem,
adjuvas titubantem,
laetificas desperantem,
stimulas negligentem,
armas pugnantem,
coronas triumphantem,
peccatorem post poenitentiam non spernis
et injuriae non memineris,
a multis liberas periculis,
ad poenitentiam cor emollis,
terres suppliciis,
allicis promissis,
castigas flagellis,
angelico ministerio custodis,

Thomas von Aquin

Danksagung für die Wohltaten Gottes

Gelobt, gepriesen, gebenedeit seist du, mein Gott, der unendlichen Wohltaten wegen, die du mir Unwürdigem erwiesen hast!

Ich preise

die Nachsicht, die du mir schon so lange entgegenbringst; die Sanftmut, mit der du Vergeltung nur zum Schein übst; die Milde, mit der du mich rufst; das Wohlwollen, mit dem du mich aufnimmst; die Barmherzigkeit, mit der du meine Sünden vergibst; die Güte, mit der du mich über meine Verdienste überhäufst; die Schonung, die der Beleidigungen nicht gedenkt; die Herablassung, mit der du mich tröstest; die Geduld, mit der du mich beschützest; deine Ewigkeit, die mir aufgespart ist; deine Wahrheit, die mich belohnt.

Was soll ich, o mein Gott, von Deiner unerschöpflichen Freigebigkeit sagen?

Du rufst sogar

den Flüchtenden zurück,
nimmst den Umkehrenden wieder auf,
stützest den Strauchelnden,
tröstest den Verzweifelnden,
spornst den Nachlässigen an,
bewaffnest den Kämpfenden,
krönst den Siegenden.
Den Sünder, der Buße getan hat, verachtest du nicht
und gedenkst nicht mehr der dir zugefügten Beleidigungen.
Du errettest ihn aus vielen Gefahren,
du erweichst das Herz des Reumütigen,
du erschreckst den Sünder durch Strafen,
du lockst ihn durch Verheißungen,
du weist ihn durch Züchtigungen zurecht,
du behütest ihn durch seinen Schutzengel,



ministras temporalia, reservas nobis aeterna, hortaris dignitate creationis, invitas clementia redemptionis, promittis praemia remunerationis,

Pro quibus omnibus laudes referre non sufficio.

Majestati tuae gratias ago propter immensae bonitatis tuae abundantiam, ut semper in me gratiam multiplices, et multiplicatam conserves, et conservatam remuneres. Amen.

> (Lateinischer Text: Piae Preces, in: Thomae de Aquino, Opuscula theologica, vol. 2, ed. R.A. Verardo/R. Spiazzi, Rom – Turin 1954, 283-289)

du schenkst uns zeitliche Güter und bewahrst für uns ewige auf, du ermahnst uns im Zeichen unserer geschöpflichen Würde, du zeigst uns den köstlichen Lohn und verheißest uns die Früchte der Erlösung.

Für all das kann ich dich nicht genug preisen.

Ich sage deiner Majestät Dank für den Überfluß deiner unendlichen Güte, auf daß du immer die Gnade in mir vermehrst, das Vermehrte bewahrst und das Bewahrte belohnst. Amen.

(Deutsche Übersetzung: Willi Reich)